

Mercedes W123 Antennenantrieb zerlegen

Zerlegen des Antennenantriebs im Mercedes W123

Geschrieben von: Nicolas Siemsen



EINLEITUNG

Der Antennenantrieb im W123 kann aus mehreren Gründen ausfallen. An erster Stelle steht die Blockade des Antennenstabs, so dass der Motor stehenbleibt oder die Zahnräder im Inneren kaputt gehen, weil nicht genug Schmiermittel da war.

Der hier gezeigte Motor ging wegen eines blockierten Antennenstabs kaputt. Die Antenne wurde geöffnet und die Zahnräder sahen noch gut aus. Sie wurden ausgebaut und bei einem anderen Motor verwendet, bei dem der Antennenstab gut war, aber die Zahnräder gebrochen.

Hier siehst du, wie der Motor geöffnet wird, so dass er eventuell repariert werden kann.

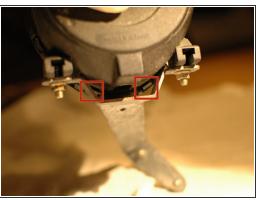


WERKZEUGE:

- PH2 Schraubendreher (1)
- Metal Spudger (1)

Schritt 1 — Mercedes W123 Antennenantrieb zerlegen







- Löse als Erstes die Rasten an der Abdeckung des Motorgehäuses.
- Es sind insgesamt vierzehn Rasten. An den langen Seiten befinden sich jeweils fünf, dazu noch je zwei oben und unten.
- Der Kunststoff des Gehäuses und der Abdeckung ist sehr stabil. Nur an den Stellen, wo die Rasten eingreifen ist eine Ausnahme. Es kann leicht passieren, dass einige dieser Stellen beim Ablösen brechen. Du musst nicht erschrecken, die Abdeckung schließt später doch wieder gut, auch wenn eine oder mehrere Rasten fehlen. Mercedestypische Perfektion!



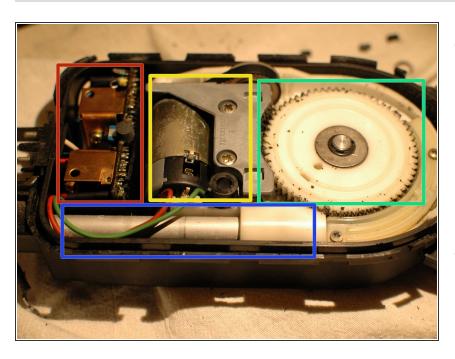




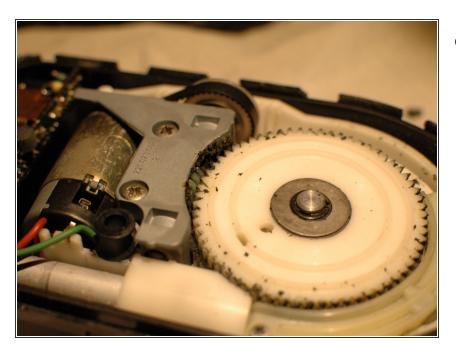
- Wenn die Rasten gelöst sind, kannst du die Abdeckung mit einem Spatel vom Gehäuse abtrennen.
- Nimm die Abdeckung ganz ab und lege sie zur Seite.



Schaue dir die Dichtung, die rund um die Öffnung in einer Rinne verläuft, genau an. Sie dichtet die Abdeckung zum Gehäuse hin ab. Wenn sie alt und defekt ist, muss sie ausgetauscht, oder mit einem flüssigen Dichtmittel ersetzt werden, wenn du den Antrieb weiter verwenden willst.

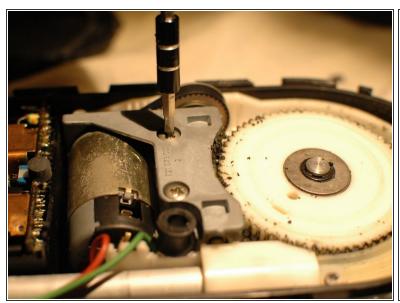


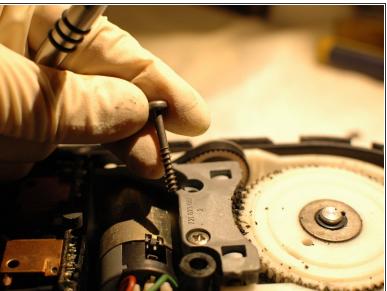
- Die wesentlichen inneren Bauteile des Antriebs sind:
 - Steuerung
 - Elektromotor
 - Zahnräder aus Kunststoff
 - Antennenstab
- einzufahren, dreht sich der Elektromotor in die entsprechende Richtung und bewegt eine Antriebsschnecke. Diese treibt das obere Zahnrad an, dieses wiederum das untere Zahnrad. Damit wird das gerippte Plastikkabel im Inneren des Kabelgehäuses unter den Zahnrädern bewegt, all das wirst du gleich sehen.



Hier kannst du gut die Schmutzansammlungen auf den Zahnrädern sehen. Wenn der Antennenstab nicht blockiert hätte, wären die Zahnräder auch so bald kaputt gegangen.

Schritt 6





Drehe die beiden Kreuzschlitzschrauben heraus, mit denen der Elektromotor befestigt ist.

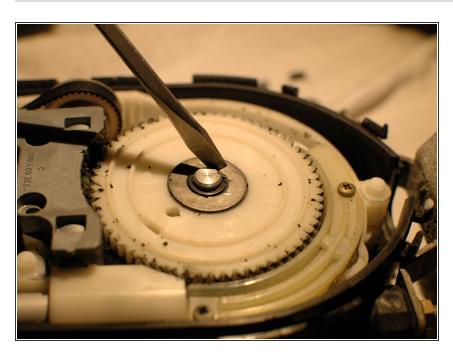




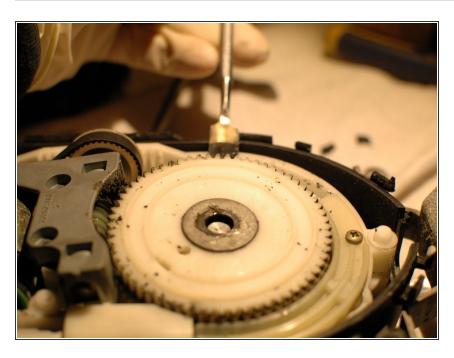


• Entferne die beiden Gummipuffer, welche die Abdeckung vom Antrieb trennen.

Schritt 8



Entferne mit einem
Flachschraubendreher oder einem
Spatel den Sprengring, mit dem die
Zahnräder und die Buchse auf der
Achse gesichert sind.



 Hebe behutsam die Zahnräder mit einem Spatel von der Achse ab.

Schritt 10



 Wenn sich die Zahnräder lösen, wird auch der Elektromotor voraussichtlich frei kommen. Er kann zur Seite gelegt werden, er ist noch an der Steuerung angeschlossen, so dass er zur Zeit noch nicht ganz entfernt werden kann.





- Hebe die Zahnräder ganz aus dem Gehäuse heraus.
- Wie du sehen kannst, sind es tatsächlich zwei Zahnräder.





- Die beiden Zahnräder können mit der Hand getrennt werden.
- Merke dir, welches der Zahnräder oben ist und wie die Zahnräder und die Feder zueinander passen.

Schritt 13







Hebe die Metallbuchse hoch aus dem Gehäuse und lege sie zur Seite.



 Drehe die Kreuzschlitzschraube heraus, welche den Antennenschaft am Gehäuse befestigt.





- Drehe die äußere Hülle des Schaftes gegen den Uhrzeigersinn und entferne sie.
- Wenn sie abgelöst ist, kann sie vom Antennenschaft abgezogen und aus dem Weg gelegt werden.



 Ziehe das gerippte Kabel, das mit dem Antennenschaft verbunden ist, aus dem Antriebsgehäuse heraus.

Schritt 17

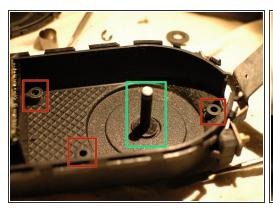


Jetzt kann das Getriebe- und Kabelgehäuse entfernt werden. Am besten geht es, wenn du das Gehäuse hoch und in Richtung der Öffnung des Antennenschafts drehst, bevor du es schräg aus dem Antriebsgehäuse heraus ziehst.





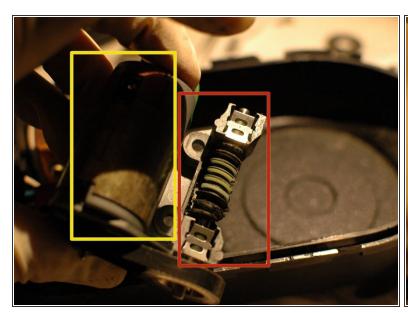
- Die Kabeltrommel bleibt unten zurück.
- Hebe sie hoch und hole sie heraus.
- Achte auf die dünne Unterlegscheibe in der Mitte.

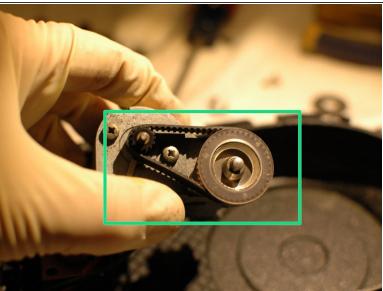






- Entferne drei Gummipuffer.
- Entferne die Achse des Antriebs.





- Bis auf die Steuerung ist das Antriebsgehäuse leer.
- Der Elektromotor wird nicht weiter zerlegt, alles ist gut sichtbar.
 - Antriebsschnecke
 - Elektromotor
 - Kleine Rollen für den Zahnriemen des Schneckenantriebs.

Um dein Gerät wieder zusammenbauen, folge den Schritten in umgekehrter Reihenfolge.